

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Verordnungsblatt der Wasser- und Straßenbaudirektion. 1921-1929 1927**

2 (28.1.1927)

# Verordnungs-Blatt

der

## Wasser- und Straßenbau-Direktion.

Karlsruhe, den 28. Januar 1927.

### Inhalt.

Nr. 15 673. Kreisstraßen im Kreis Offenburg. — Eisenverdingungspreise. — Personal- und Dienstmeldungen.

### Bekanntmachung.

Nr. 15673.

#### Das Kreisstraßen im Kreis Offenburg.

Zur Berichtigung des Verzeichnisses der Kreisstraßen (B.D.Bl. 1901 S. 181 ff.) wird bekanntgegeben, daß durch Entschließung der Kreisversammlung Offenburg vom 28. Oktober 1924 die südliche Zufahrt zum Bahnhof Hornberg ab 1. April 1925 als Kreisstraße Nr. 38 mit einer Länge von 245,7 m übernommen und die bisher schon im Kreisstraßenverband bei Straße Nr. 75 befindliche nördliche Zufahrt mit einer Länge von 479,8 m von dieser Kreisstraße Nr. 75 abgetrennt und mit der südlichen Zufahrt zur Kreisstraße Nr. 38 „Bahnhofstraße in Hornberg“ mit zusammen 725,5 m vereinigt worden ist.

Die Unterhaltungslänge der bisherigen Kreisstraße Nr. 75 auf Gemarkung Hornberg vermindert sich um 479,8 m.

Die Gesamtlänge der Kreisstraßen im Kreis Offenburg erhöht sich um 245,7 m.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1926.

Wasser- und Straßenbau-Direktion.

Dr. Fuchs.

### Eisenverdingungspreise.

Wasserversorgung Häusern. — Zeit der Verdingung: 18. September 1926.

Gusseiserne Normalmuffenröhren, fertig verlegt								Bemerkungen
D in mm								
175	150	125	100	80	60	50	40	
<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	
—	—	—	10,40	8,00	—	—	—	höchstes Angebot
—	—	—	5,90	5,35	—	—	—	niedrigstes Angebot
—	—	—	8,00	6,20	—	—	—	Angebot, dem der Zuschlag erteilt wurde.

## Wasserversorgung Balzhansen. — Zeit der Verdingung: 11. Oktober 1926.

Gusseiserne Normalmuffenröhren, fertig verlegt							Bemerkungen
D in mm							
175	150	125	100	80	50	40	
<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	Angebot, dem der Zuschlag erteilt wurde.
—	—	—	7,00	—	—	3,50	

## Wasserversorgung Sulzfeld. — Zeit der Verdingung: 22. Dezember 1926.

15,00	12,50	10,00	8,00	6,60	4,60	4,00	höchstes Angebot
12,50	10,00	8,10	6,10	5,00	3,60	3,50	niederstes Angebot, dem der Zuschlag erteilt wurde.

## Wasserversorgung Eggenstein. — Zeit der Verdingung: 23. Dezember 1926.

16,10	12,50	9,60	7,30	6,42	4,80	4,20	höchstes Angebot
13,50	11,00	8,50	6,60	5,70	4,10	3,50	niederstes Angebot, dem der Zuschlag erteilt wurde.

## Personal- und Dienstnachrichten.

Die nachgenannten Regierungsbauführer sind als in der Staatsprüfung im Ingenieurfach bestanden erklärt und zu Regierungsbaumeistern ernannt worden:

Wilhelm Doldt aus Mannheim,  
 Albert Rihm aus Obermodern (Unterelsaß),  
 Emil von Neuenstein aus Mannheim.

Durch Entschließung der Wasser- und Straßendirektion

planmäßig angestellt:

der Straßenwärter

Michael Huber in Hugsweier;

in das Beamtenverhältnis als außerplanmäßige Beamte übernommen:

die Geometer

Ernst Grether beim Vermessungsamt Lörrach,  
 Otto Karle beim Katastergeometer in Freiburg,  
 Ewald Rüttenauer beim Katastergeometer I in Tauberbischofsheim,

der technische Assistent

Karl Appel bei der Wasser- und Straßendirektion,

die Straßenwärter

Leopold Kiefer in Rastatt-Rheinau und  
 David Rastätter in Vietigheim;  
 versetzt:

der Regierungsbaumeister

Karl Köbler beim Wasser- und Straßendirektion  
 amt Wertheim zu jenem in Waldshut,

der Geometer

Ernst Kef beim Vermessungsamt Sinsheim  
 zu jenem in Heidelberg,

der Straßenmeister

August Leucht z. Bt. beim Wasser- u. Straßendirektion  
 bauamt Karlsruhe zu jenem in Waldshut.

Gestorben:

Oberstraßenmeister Johann Wehinger in Rastatt  
 am 23. Januar 1927,

Vermessungsoberssekretär Fridolin Schmidt in Pforzheim  
 am 23. Januar 1927,

Straßenwärter a. D. Ferdinand Sulzberger in  
 Wasser am 14. Januar 1927.

Druckerei Friedrich Gutsch, Karlsruhe.